

	Objekt: Postumus
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18271955

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Hercules steht in der Vorderansicht, Kopf r. Die r. Hand ist auf seine Keule gestützt, über dem l. Arm Löwenfell. In der l. Hand der Bogen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.99 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Trier

Gefunden wann

wer

wo Priene

Beauftragt wann

wer

Postumus (-269)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Postumus (-269)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Halbgott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 41-42 Nr. 124, 131 oder 187 (Köln, Mitte oder Ende 260 n. Chr.).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 52 Nr. 25 (Münzstätte I, 260/261 n. Chr.).
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 100 (Trier, Issue 3, 261 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 64 (Köln).